



## Bestätigung

Hiermit bestätigen wir, dass Frederick Proß im Rahmen des FÖJ an dem Seminar der Ökologiestation Lahr „Feuer- Erde- Wasser-Luft“ vom 28.05.2007 – 1.06.2007 teilgenommen hat.

Die Ökologiestation- Lahr arbeitet in der Natur- und Umweltbildung. Wir leiten zu einem intensiven Naturwahrnehmen an, vermitteln ökologische Zusammenhänge und initiieren umweltverträgliches Verhalten. Wir verstehen den Menschen als Teil der Natur, Leben bedeutet vernetzt sein. In diesem Sinne arbeiten wir persönlichkeitsbildend und gruppendynamisch

Themen des Seminars:

Feuer: Feuer mit dem Magnesiumstarter machen, Geschichtliches.

Erde: Untersuchung von Bodentieren und Bestimmung mit Hilfe eines einfachen Bestimmungsschlüssels.

Luft: Seilbrückenbau und Überquerung einer kleinen Schlucht.

Wasser: Wasserkreislauf, Wasseruntersuchung, Kanufahrt auf den Rheinauen.

Die Inhalte des Seminars „Feuer- Erde- Wasser-Luft“ sind über folgende Methoden erarbeitet worden: sinnliche Wahrnehmung, Spiel, Forschen und Entdecken, praktische Nutzung, Stilleübungen, darstellendes Spiel, künstlerisches Arbeiten, die Vermittlung geschichtlicher und kultureller Hintergründe.

Leitungsteam der Ökologiestation Lahr  
Antje Kirsch, Jörg Streib  
Lahr, den 01.06.2007

## Zeugnis

Herr **Frederik Proß**, geb. am 09.07.1986 in Pforzheim, war vom 01. September 2006 bis zum 31. August 2007 bei der Stadtverwaltung Kehl im Rahmen eines Freiwilligen Ökologischen Jahres beschäftigt.

Das „Freiwillige Ökologische Jahr“ soll interessierten jungen Menschen die Möglichkeit geben, im Rahmen einer praktischen einjährigen Tätigkeit einen Einblick in verschiedene ökologische und umweltpolitische Themen zu erhalten und sich über ein Jahr hinweg für die Umwelt einzusetzen.

Herr Proß war im Bereich Umwelt der Stadt Kehl tätig. Er war aktiv in die vielfältigen Arbeitsbereiche der Mitarbeiter des Bereichs Umwelt und der Umweltpädagogin eingebunden.

Herr Proß hat einen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Büro-, Verwaltungs- und Freilandarbeit erhalten und diverse Arbeiten auch selbstständig übernommen. Hierzu gehörte die Betreuung des Bürgertelefons, die Archivierung der Presseartikel, die Verwaltung der Umweltbibliothek, Bürgerberatung in Umweltfragen sowie die Organisation und Durchführung der Verteilung des örtlichen Abfallkalenders.

Herr Proß war für die Pflege und Betreuung eines Naturerlebnispfads im Rheinauenwald Kehl verantwortlich und verfasste mehrere jahreszeitlich aktuelle Beiträge für den Naturerlebnispfad.

Ferner war er an der Erarbeitung von vier Ausstellungen (Recherche, Plakatentwürfe, Öffentlichkeitsarbeit, Aufbau), der Vorbereitung und Durchführung einiger umweltpädagogischer Veranstaltungen wie dem Umweltdiplom und dem Grünen Klassenzimmer beteiligt.

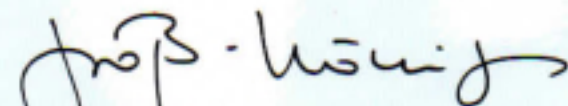
Er hatte die Gelegenheit, an Sitzungen des Umwelt- und Technikausschusses sowie verschiedener Arbeitskreise, auch grenzüberschreitend, teilzunehmen.

Herr Proß hat die ihm übertragenen Arbeiten zu unserer vollen Zufriedenheit erledigt.

Sein Verhalten zu Mitarbeitern, Bürgern und Vorgesetzten war einwandfrei.

Mit unserem Dank für seine Mitarbeit verbinden wir die besten Wünsche für seine private und berufliche Zukunft.

Kehl, 31. August 2007



A. Gross-Königs  
Bürgermeisterin



# LISE-MEITNER-GYMNASIUM

Königsbach-Stein

Bescheinigung der Schule über die Mitarbeit in der SMV  
(Schülermitverantwortung)

## Frederik Proß

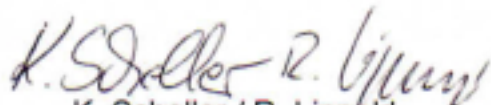
leistete über mehrere Jahre hinweg wertvolle Arbeit bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung vieler Schulveranstaltungen der SMV, wie z.B. Schulfest, Weihnachtsbazar, Kinoabend, Kleinkunstabend, Mittelstufenball, Sportturnier, 5-er Rallye, Smartie-Partie und Schüler-Lehrer-Cafe.

Als Schülersprecher zeigte er organisatorisches Können und Einsatzbereitschaft. Er setzte sich stets für die Belange der gesamten Schülerschaft ein.

Königsbach-Stein, den 30. Juni 2006



E. Beckmann  
-Schulleiter-



K. Scheller / R. Lippold  
-Verbindungslehrer-

## Zertifikat

# Frederik Proß

hat im Schuljahr 2004/2005 mit der Schülerfirma

## ARS SEDENDI - Die Kunst des Sitzens

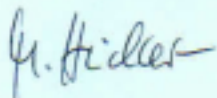
erfolgreich am Programm JUNIOR teilgenommen und folgende Geschäftsidee umgesetzt:

### Herstellung von individuell gestalteten Sitzbänken

JUNIOR ist ein Programm des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln. Im Rahmen des Projektes gründen Schüler ab der 9. Klasse ein auf ein Schuljahr befristetes JUNIOR-Unternehmen und vermarkten ihre Geschäftsidee. Den eigenen kreativen Vorstellungen sind dabei keine Grenzen gesetzt. Unter dem Motto „learning by doing“ erfahren die Schüler wirtschaftliche Zusammenhänge durch direkten Praxisbezug. Die Teilnehmer müssen sich an bestimmte Regeln und Abläufe halten: Lohnzahlungen, das Abführen von Steuern und Sozialabgaben, Beschaffung des Eigenkapitals, Einberufung von Hauptversammlungen und Erstellung eines Geschäftsberichtes gehören zum Unternehmensalltag und müssen von den Schülern eigenverantwortlich durchgeführt werden. Beratend stehen ihnen hierbei Paten aus Schule und Wirtschaft zur Seite. Zum Ende des Schuljahres wird das JUNIOR-Unternehmen aufgelöst, ein Jahresabschluss erstellt und das Rest- bzw. Grundkapital zuzüglich der Dividende an die Anteilseigner ausgezahlt.

JUNIOR ist die beste Gelegenheit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit zu entwickeln. Die JUNIOR-Unternehmen erleben nachhaltig und handlungsorientiert die Grundprinzipien des wirtschaftlichen Handelns. JUNIOR fördert neben den Schlüsselqualifikationen wie Selbstständigkeit auch das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge und stärkt dabei die persönlichen und sozialen Kompetenzen der Jugendlichen.

Köln, den 31. Juli 2005



Marion Hüchtermann M.A.  
JUNIOR-Projektleitung | Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Ein Projekt des



Auf Bundesebene wird JUNIOR unterstützt durch



Kooperation mit





## Praktikumszeugnis

Herr Frederik Proß hat in der Zeit vom 07.04.2003 bis zum 11.04.2003 in unserem Unternehmen ein einwöchiges Praktikum absolviert.

Im dieser Zeit konnte Herr Proß in die folgenden Bereiche und Aufgabengebiete einen Einblick gewinnen und auch selbständig mithelfen:

- Kaufmännische Abteilung mit Auftragsabwicklung/Rechnungsprüfung/Projekttablauf
- Erstellung von Exportdokumente und Zollpapieren
- Vertrieb / Vorbereitung von Mailing-Aktionen
- Planungsabteilung / Konstruktionsabteilung (CAD-Konstruktion)
- Elektroplanung (SPS-Programmerstellung)

Wir lernten Herrn Proß als interessierten, fleißigen und gewissenhaften Menschen kennen. Dank seiner schnellen Auffassungsgabe fiel uns die Einarbeitung in neue Bereiche sehr leicht. Die ihm übertragenen Aufgaben führte Herr Proß sehr selbständig und stets zu unserer vollsten Zufriedenheit aus.

Wir wünschen Herrn Proß für seine weitere schulische und berufliche Ausbildung sowie seine persönliche Zukunft alles Gute.

**GERO Hochtemperaturöfen GmbH**

i.V.

  
Joachim Höckh